

1. Kreisklasse Herren Gruppe 2

FSV Sarstedt III : SV Emmerke IV
Freitag, 19.11.2021, 20:00 Uhr

Gebke macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des SV Emmerke IV im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 2 beim FSV Sarstedt III fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Glaser / Glaser Luther / Drohla in fünf Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Schöler / Taubert waren wiederum Rössler / Debor, obwohl sie alles gegeben hatten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten derweil Stock / Schulz letztlich auf Lager, um Gebke / Schuster final zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Zwei Sätze lang fand wenig später Kai Rössler gegen Oliver Taubert das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Torben Stock das Match mit 1:3 gegen Thomas Schöler abgab. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Leif Debor holte mit einem 3:1 gegen Franz Gebke einen Punkt für sein Team. 2 Sätze lang fand Janne Glaser gegen Friedhelm Luther keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 10:12, 12:10, 14:12, 11:5 drehte. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht ganz mithalten konnte Till Glaser, beim 9:11, 3:11, 11:5, 4:11 gegen Horst Schuster, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Schulz bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Uwe Drohla. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler in die Box. Nicht ganz mithalten konnte Kai Rössler, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Schöler, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Völlig ohne Chance war Rössler hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Torben Stock beim letztendlich klaren 0:3 gegen Oliver Taubert. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Friedhelm Luther war nachfolgend der Gastgeber Leif Debor. Eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Einen Zähler für die Gäste musste Janne Glaser nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Franz Gebke hinnehmen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist der FSV Sarstedt III nun ein Punktekonto von 2:12 Punkten auf, während der SV Emmerke IV vor dem nächsten Spiel, das am 01.12.2021 gegen den TuS Hasede ansteht, 10:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FSV Sarstedt III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.11.2021 gegen den SV Teutonia Sorsum V.

Statistik:

FSV Sarstedt III

Doppel: Glaser / Glaser 1:0, Rössler / Debor 0:1, Stock / Schulz 0:1

Einzel: K. Rössler 0:2, T. Stock 0:2, L. Debor 2:0, J. Glaser 1:1, T. Glaser 0:1, A. Schulz 0:1

SV Emmerke IV

Doppel: Schöler / Taubert 1:0, Luther / Drohla 0:1, Gebke / Schuster 1:0

Einzel: T. Schöler 2:0, O. Taubert 2:0, F. Luther 0:2, F. Gebke 1:1, U. Drohla 1:0, H. Schuster 1:0